

Herren I verpassen Sprung an die Tabellenspitze

Eichstätt (rbm) Im direkten Duell um die Tabellenführung empfangen die Blau-Weißen am 10. Spieltag in der Landesliga Süd den Spitzenreiter aus Durach. Vom Start weg glitt den Mannen um Mannschaftsführer Christian Buchner das Spiel aus der Hand und nach einem rabenschwarzen Tag fast aller Spieler musste man sich dem Tabellenführer mit einer desolaten Leistung von 5564:5703 geschlagen geben. In der Startpaarung hatten es Markus Rehm und Andreas Niefnecker mit den beiden besten Durachern Andreas Zammataro und Michael Bühler zu tun und konnten ihnen in den Durchgängen eins und zwei noch einigermaßen Paroli bieten (497:505 und 452:467; -23 Holz). Im weiteren Verlauf taten sich die Gastgeber immer schwerer und konnten den Gästen nicht mehr folgen. Rehm beendete mit brauchbaren 950:985 sein Spiel, Niefnecker hingegen fand zu keiner Zeit zu seiner gewohnten Heimstärke (bisheriger Heimschnitt 1001) und musste sich trotz der mäßigen Leistung von Bühler mit 906:941 geschlagen geben. Mit einem Rückstand von 70 Holz gingen Jürgen Frey und Stefan Spiegel gegen Thomas Dreyer und Thomas Niesner auf die Bahn. Nach enttäuschenden 437 wurde Frey durch Christian Spiegel ersetzt, der ebenfalls nicht zu seinem Spiel fand und im Zusammenschluss hatten sie mit nicht landesligatauglichen 873:922 keine Chance. Nach anfänglichen Schwierigkeiten steigerte sich Stefan Spiegel (469:499) und bekam seinen Gegner immer besser in Griff. Mit sehr guten 504 in Durchgang drei und vier konnte er sich gegen seinen Kontrahenten mit guten 973:960 durchsetzen und hielt die Miesen (106 Holz) in Grenzen. In der Schlusspaarung bekamen es Michael Niefnecker und Christian Buchner mit Stefan Wassermann und Siegfried Bühler zu tun. Von Beginn an setzten die Domstädter ihre Gegner unter Druck, konnten nach Halbzeit einige Hölzer zurückerobert (489:482 und 468:448), jedoch konnten sie gegen die immer besser zurechtkommenden Gäste keine entscheidenden Impulse mehr setzen und beide Eichstätter mussten sich schlussendlich mit 935:961 und 927:934 geschlagen geben. Mit dem mit Abstand schlechtesten Heimergebnis seit dem Einbau der „dicken“ Kegeln und der nicht landesligatauglichen Heimleistung war der Erfolg der Duracher vollends in Ordnung. Nun heißt es, unter das Spiel und der Enttäuschung, die Tabellenführung nicht ergattern haben zu können, einen Haken zu setzen, damit am kommenden Wochenende das Spiel auf der Anlage in der Säbener Straße gegen den SKC Bavaria Pasing erfolgreich bestritten werden kann.

Herren II verteidigen Tabellenführung

Oberstimm (rbm) Am zehnten Spieltag mussten die Mannen um Kapitän Gerhard Fischer die Reise zum KC Oberstimm antreten und traten nach dem wichtigen 2639:2592-Sieg und der Verteidigung der Tabellenführung die Heimfahrt an. Auf der zwei Bahnen Anlage profitierte am Start Stefan Winhard von der Verletzung seines Gegners Josef Warga, welcher nach 29 Schub von Günther Reichler ersetzt wurde und konnte sein Team bei 426:402 in Front bringen. Die nachfolgenden Eichstätter Steve Müller und der einspringende Bernhard Micki hatten mit Christian Mayr und Wolfgang Falkenburger harte Nüsse zu knacken, hatten gegen die jeweils 479 Holz ihrer Gegner das Nachsehen, konnten jedoch mit guten 454 und 456 den Schaden in Grenzen halten. Mit einem Rückstand von 24 Holz bekam es Dieter Niefnecker mit Robert Szeili zu tun, hatte mit mäßigen 381:409 das Nachsehen und die Miesen erhöhten sich bei zwei noch ausstehenden Paarungen auf 52. Mit dem unbedingten Willen, das Spiel gegen Thomas Mayr zu drehen, ging Mannschaftsführer Gerhard Fischer auf die Bahn. Dieses Vorhaben erfüllte Fischer zu vollster Zufriedenheit und deklassierte seinen Gegner klar mit 453:375. Nun lag es allein an Schlusspieler Roland Pfister, den zurückeroberten Vorsprung von 26 Holz zu verteidigen. Vom Start weg lies Pfister seinem Kontrahenten Christian Winter nicht viel Luft zum Atmen, konnte sich mit sehr guten 469:448 durchsetzen und brachte den erhofften Auswärtssieg in trockene Tücher. Am kommenden Samstag empfangen die Herren II im Spitzenspiel um die Tabellenführung die Gäste vom SKC Burgheim, gegen die wieder eine geschlossene und gute Mannschaftsleistung von Nöten sein wird, um in der Kreisklasse I als Herbstmeister überwintern zu können.

Herren III verlieren Heimspiel gegen TSV Aichach II

Eichstätt (rbm) Am neunten Spieltag in der Kreisklasse AI hatten die Herren III die punktgleichen Gäste vom TSV Aichach II in Empfang genommen und verloren schlussendlich knapp mit 2614:2648. Die Startpaarung Johann Hoh und Robert Thaller mussten sich ihren beiden Kontrahenten Stephan Geißler und Andreas Mittelhammer knapp geschlagen geben, wobei Hoh mit guten 446:455 gefiel. Sein Mitstreiter Thaller fand zwar in Durchgang zwei besser zu seinem Spiel, hatte jedoch ebenfalls mit 407:409 das Nachsehen. Im Mittelpaar musste Mannschaftsführer Franz Schüller nach 50 Schub bei 195:193 krankheitsbedingt von Richard Gabler (219:250) ersetzt werden. Im Zusammenschluss konnten sie dem Gegner Dominik Birndl nicht folgen und unterlagen klar mit 415:443. Weitere Schlechte mussten die Domstädter hinnehmen, da zwar Christian Walz mit guten 446 von der Bahn ging, aber sich seinem Gegner Markus Geißler mit 467 geschlagen geben musste. Mit einem Rückstand von 61 Holz ging Eichstatts Schlusspaarung Bernhard Micki und Florian Preis auf die Bahn. Sie konnten zwar einige Hölzer aufholen, hatten mit 439:471 und 462:403 die Nase vorne, jedoch reichten diese nicht aus, um das Spiel auf die Seite der Domstädter zu drehen.

Herren IV verlieren beim TSV-SKC Baar-Ebenhausen X

Baar-Ebenhausen (rbm) Nach den beiden Siegen innerhalb von 24 Stunden am letzten Wochenende führte es die Mannen um Richard Gabler zu der zehnten Mannschaft des TSV-SKC Baar-Ebenhausen. Auf der schwer zu spielenden Anlage hatten es Richard Gabler und Wolfgang Bamberger mit den Gastgebern Roland Vogl und Herbert Utzmann zu tun. Trotz nicht überragender Zahlen erspielten die Gäste bei 361:344 und 341:357 einen minimalen Vorsprung von einem Holz. Dieses Plus konnten die Schlusspieler Franz Pfister und Markus Spiegel nicht inne halten, hatten zwar nur knapp mit 393:408 und 334:338 das Nachsehen, jedoch reichte der knappe mitgegebene Vorsprung nicht aus und man musste sich schlussendlich unglücklich mit 1429:1447 geschlagen geben. Obwohl man weniger Fehlschübe machte (49:59) und im Räumen die Nase vorne hatte (414:395), genügte den Gastgebern die bessere Ausbeute in den Vollen (1015:1052).

Jugend BI verlieren beim VFB Friedrichshofen I

Friedrichshofen (rbm) Zum letzten Spiel des Jahres 2010 der B-Jugend musste die Erste beim ungeschlagenen Tabellenführer VFB Friedrichshofen I antreten. Vom Start weg nahm der Spitzenreiter das Spiel an sich und überrollte förmlich die jungen Eichstätter. Tanja Schlund konnte zwar mit einer sehr guten Leistung auf sich aufmerksam machen, hatte jedoch gegen die schon wesentlich länger kegelnden Gastgeber keine Chance und verlor mit 255:315. Nicht besser erging es der Mannschaftskollegin Pia Weisheit, die mit 188:338 klar das Nachsehen hatte. Ebenfalls eine gute Vorstellung zeigte Malte Kuhlmann, aber auch er musste sich seinem Gegner mit 259:307 geschlagen geben.